



Newsletter Kulturbüro Kreis Höxter / Oktober 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kulturakteure im Kreis Höxter,

am ersten Oktoberwochenende ist es endlich soweit und wir eröffnen mit **KunstRaumKirche** den ersten Kunstmarkt im Kreis Höxter. 19 ausgewählte Künstlerinnen und Künstler gewähren Einblick in das kreative Potential der hiesigen Kunstszene und präsentieren ihre Werke. Zu sehen sind Arbeiten aus den Bereichen Malerei, Grafik, Fotografie, Glaskunst, Skulptur und Bildhauerei. Alle ausgestellten Kunstwerke sind käuflich zu erwerben. **Der Kunstmarkt in der Marienkirche in Höxter ist am 5. und 6. Oktober von jeweils 11 bis 18 Uhr geöffnet.** Zudem gibt es jeweils um 12 und 15 Uhr ein musikalisches Begleitprogramm. Präsentiert werden Orgelimprovisationen des Kantors Florian Schachner, wortreiche Beiträge der Poetry Slamerin Kristin Kieltsch zusammen mit Sängerin Julia Simon und Lieder des Interkulturellen Chores Höxter. Der Eintritt ist frei.

Auch das **12. Netzwerktreffen der Kulturakteure im Kreis Höxter** findet auf dem Kunstmarkt statt, am **Sonntag, 6. Oktober 2019 um 14 Uhr in der Marienkirche in Höxter, Brüderstraße 11, 37671 Höxter.**

Wir freuen uns, viele von Ihnen beim Kunstmarkt in der Marienkirche begrüßen zu dürfen.

Herzliche Grüße
Das Team des Kulturbüros

NEUES AUS DEM KULTURLAND

KulturGeselle/in

Das Kulturbüro des Kreises Höxter und die Paderborner Kreaturen bieten erstmals im Kreis Höxter das Projekt KulturGeselle/in an.

Dieses findet vom 7. bis zum 19. Oktober 2019 im gesamten Kreisgebiet statt.

Bei den KulturGesellen haben Jugendliche zwischen 14 und 21 Jahren zwei Wochen lang die Chance, einen erfahrenen Künstler zu treffen, Einblick in den Berufsalltag zu bekommen und ein eigenes individuelles Kulturgesellenstück zu kreieren. Mit dabei sind Künstler aus den Bereichen Bildhauerei, Malerei, Musik, Mode und Design.

Interessierte Jugendliche können sich mit einem Selfie-Video bewerben. Das Video bitte über Whatsapp an die 0172 / 8313110 oder per E-Mail an info@paderborner-kreaturen.de schicken. **Einsendeschluss ist der 4. Oktober 2019.**

Weitere Infos zu den KulturGesellen gibt es unter www.paderborner-kreaturen.de/kulturgeselle-in.

Kulturnützlingle – Digitale Tools für Kulturveranstalter auf dem Land

Die Kulturvereinigung OWL hat zwei digitale Tools für Kulturveranstalter entwickelt. Der Terminmultiplikator kann von Veranstaltern genutzt werden, um Presseinformationen zu versenden. Auf diesem Wege sollen möglichst viele Menschen über Veranstaltungen in der Region informiert werden. Ab sofort können Veranstalter aus OWL auf www.terminmultiplikator.de ihre Kulturtermine eintragen und effizienter verbreiten.

Auf www.kulturpaper.de stellt die Kulturvereinigung OWL E-Books mit Wissen für Veranstalter zur Verfügung. In den ersten drei Ausgaben geht es um die Themen „GEMA“, „Künstlersozialkasse“ und „Versammlungsstättenverordnung“.

Die Entwicklung beider Tools ist über das Bundesförderprogramm „Landkultur“ vom Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung finanziert worden.

TERMINE

9. Westfälische Kulturkonferenz

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) lädt alle Kulturakteure in Westfalen herzlich ein zur

**9. Westfälischen Kulturkonferenz
am Freitag, 11. Oktober 2019 von 10 bis 17 Uhr
in das Festspielhaus Recklinghausen, Otto-Burrmeister-Allee 1, 45657 Recklinghausen.**

Das Schwerpunktthema in diesem Jahr lautet „Selbermachen“. Neue Formen der Beteiligung und Kommunikation stellen die bisherigen Perspektiven auf den Kopf. Die Rollen aller an kulturellen Prozessen beteiligten Akteure – Kunst- und Kulturschaffende, Publikum und Fördergeber – und damit verbundene Anforderungen ändern sich grundlegend.

Gemeinsam werden aus unterschiedlichen Perspektiven Szenarien entwickelt und diskutiert. Was war früher der Anspruch? Was wollen wir heute? Was ist tragfähig für die Zukunft?

Die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Online-Anmeldung finden Sie [hier](#).

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Kulturabteilung des LWL: Dr. Yasmine Freigang, E-Mail: kultur-in-westfalen@lwl.org oder Telefon: 0251 / 591-3924.

Informationsveranstaltung „Experiment Heimat“

Das Westfälische Literaturbüro startet ein interdisziplinäres Kulturprojekt zum Thema Heimat und möchte ab 2020 die künstlerische Auseinandersetzung mit sogenannten Heimatorten anregen und damit einen Beitrag zum Thema Heimat insgesamt leisten.

Derzeit sucht das Westfälische Literaturbüro noch nach Kooperationspartnern verschiedener Art, insbesondere örtliche Veranstalter und lädt alle am Projekt Interessierten zu einer Informationsveranstaltung ein

am Dienstag, 8. Oktober 2019 von 10.30 bis 15.30 Uhr in Unna.

Anmeldungen zur Veranstaltung richten Sie bitte an: post@wlb.de. Rechtzeitig vor der Veranstaltung erhalten alle Angemeldeten die notwendigen Informationen zum genauen Ort und zum Tagesablauf.

Bei Fragen steht Ihnen Mareike Dolata vom Westfälischen Literaturbüro zur Verfügung unter Telefon: 02303 / 963852 oder per E-Mail an: mareike.dolata@wlb.de.

AUSSCHREIBUNGEN

NRW.Fotowettbewerb.Benelux

Was uns verbindet – das ist das Leitmotiv des Fotowettbewerbs zum Beneluxjahr.NRW 2019.

Was verbindet Sie persönlich mit Belgien, den Niederlanden oder Luxemburg? Was meinen Sie verbindet die Menschen insgesamt miteinander zwischen unseren Ländern? Es gibt viele mögliche Antworten auf diese Fragen – und damit ebenso viele Fotomotive. Sie sind eingeladen, diese Verbindungen in Bildern einzufangen.

Das Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales des Landes NRW hat für das Siegerfoto 1.500 Euro ausgelobt, für den zweiten Platz 1.000 Euro und für den dritten Platz 500 Euro.

Beiträge können ausschließlich über die Internetseite hochgeladen werden. **Einsendeschluss ist am 13. Oktober 2019.**

Weitere Informationen zum Fotowettbewerb finden Sie online unter www.land.nrw/de/fotowettbewerb.

stadt.land.text – Regionenschreiber gesucht

Das Ministerium für Kultur und Wissenschaft und die zehn Kulturregionen des Landes NRW laden deutschsprachige Autorinnen und Autoren ein, sich im Rahmen des Residenzprojekts stadt.land.text NRW 2020 als Regionenschreiber zu bewerben.

In Anlehnung an die mittelalterliche Position des Stadtschreibers sollen die zehn Regionenschreiber über einen Zeitraum von vier Monaten (1. März 2020 bis zum 30. Juni 2020) in einer der zehn Kulturregionen NRWs – Aachen, Bergisches Land, Hellweg, Münsterland, Niederrhein, Ostwestfalen-Lippe, Ruhrgebiet, Rheinschiene, Sauerland und Südwestfalen – unterwegs sein und ihre Eindrücke zum Alltag der jeweils gastgebenden Kulturregion in einem Blog, bei Lesungen und anderen, spartenübergreifenden Veranstaltungen an verschiedenen Orten der Kulturregionen präsentieren.

Die zehn Kulturregionen vergeben jeweils ein monatliches Stipendium in Höhe von 1.800 Euro. Die Vergabe der Stipendien erfolgt unabhängig von Alter, Wohnsitz oder Staatsangehörigkeit. Grundlegende Kenntnisse der deutschen Sprache sind Voraussetzung.

Bewerbungsschluss ist am 15. Oktober 2019.

Die Bewerbung bitte ausschließlich per E-Mail an den Projektkoordinator Marc Franz schicken: marc.franz@kulturraum-niederrhein.de.

Alle weiteren Informationen bekommen Sie auf der Webseite www.stadt-land-text.de. Bei Fragen können Sie sich auch an den Projektkoordinator Marc Franz wenden unter Telefon: 02152 / 8097994.

Deutsches Chorfest 2020 in Leipzig – Chöre gesucht

Vom 30. April bis zum 2. Mai 2020 wird Leipzig die neue Hauptstadt des Singens sein. Vier Tage lang werden zehntausende Chorsängerinnen und –sänger die Stadt zum Klingen bringen. Das Deutsche Chorfest steht dabei Gesangsensembles aller Genres und Besetzungen offen – vom Kinderchor bis zum Männergesangsverein, von der Kantorei bis zur Vocal Band.

Die teilnehmenden Ensembles erhalten Auftrittsmöglichkeiten in renommierten Konzertsälen, Kirchen oder open air. Wer möchte, kann außerdem an einem Chorwettbewerb teilnehmen.

Die **Anmeldefrist** für Ensembles mit aktiver Teilnahme **endet am 31. Oktober 2019.**

Weitere Informationen und Anmeldeöglichkeiten finden Sie online unter: www.chorfest.de.

FORTBILDUNGEN

Crowdfunding als alternative Finanzierung im Kulturbereich

Die Strategie des Crowdfundings wird mittlerweile als alternative Finanzierung im Kulturbereich ernst genommen. Was genau ist Crowdfunding? Was macht eine gute Crowdfunding-Kampagne aus? Kann Crowdfunding als Ergänzung zu Förderprogrammen eingesetzt werden? Diese und weitere Fragen werden im Workshop der OWL Kulturakademie erörtert. Er findet statt

**am Mittwoch, 30. Oktober 2019 von 10 bis 17 Uhr
in der Stadthalle Brakel, Am Schützenanger 4, 33034 Brakel.**

Referentin ist Anja Thonig von der Crowdfunding Campus GmbH Berlin. **Die Teilnahmegebühr beträgt 35,70 Euro.**

Bitte melden Sie sich [online](#) auf der Webseite des OWL Kulturbüros an.

Online stellen mit „museum-digital“ – Museumsobjekte im Netz

Museen und kleine Sammlungen haben heute die große Chance, Informationen über ihre Objektbestände im Internet zur Verfügung zu stellen. In Westfalen gibt es dafür die digitalen Museumsobjektportale „museum-digital: westfalen“ und „museum-digital: owl“. Wie aber gelangen Daten und Fotos über Exponate dort hinein?

Der Workshop des Westfälischen Heimatbundes zeigt anhand praktischer Beispiele die Datenerfassung und das Suchen von Informationen. Am Ende richtet sich der Blick auch über Westfalen hinaus und es wird gelernt, wie man Informationen deutschlandweit recherchiert. Der Workshop findet statt

**am Montag, 18. November 2019 von 10 bis 16 Uhr
im Erbdrostenhof Münster, Salzstraße 38, 48143 Münster.**

Referent ist Manfred Hartmann vom LWL-Museumsamt für Westfalen. Für Mitglieder des Westfälischen Heimatbundes und Mitarbeiter westfälischer Museen ist die Teilnahme kostenfrei.

Anmeldungen nimmt der Westfälische Heimatbund **bis zum 11. November 2019** entgegen, per E-Mail an whb@whb.nrw oder per Fax an 0251 / 203 810 29.

„Nachfolger gesucht“ - Vorstandsnachfolge

Eine zentrale Kernaufgabe und zugleich große Herausforderung für Vereinsvorstände ist die Gestaltung der Nachfolge für verantwortungsvolle Aufgaben und Ämter. In vielen Vereinen ist dieses Thema aufgrund eines Generationenwechsels hoch aktuell. Es gilt, geeignete Nachfolger/-innen zu gewinnen, als auch den Übergang gut zu gestalten.

Der Workshop des Westfälischen Heimatbundes bietet hier praktische Anregungen und konzeptionelle Hilfen sowie Raum für Erfahrungsaustausch und die Möglichkeit voneinander zu lernen. Er findet statt

**am Samstag, 30. November 2019 von 10 bis 16 Uhr
im LWL-Industriemuseum Zeche Hannover, Günnigfelder Straße 251, 44793 Bochum.**

Referent ist der Dipl. Sozialpädagoge Bernd Hoerber. Für Mitglieder des Westfälischen Heimatbundes und Mitarbeiter westfälischer Museen ist die Teilnahme kostenfrei.

Anmeldungen nimmt der Westfälische Heimatbund **bis zum 22. November 2019** entgegen, per E-Mail an whb@whb.nrw oder per Fax an 0251 / 203 810 29.

SONSTIGES

Pädagogische Landkarte – Außerschulische Lernorte in NRW

Biologie im Kompostwerk, Erdkunde im Eine-Welt-Laden, Chemie im Industriebetrieb, Geschichte im Archiv oder Religion in einer Moschee: Außerhalb der Schule zu lernen, das ist an vielen Orten möglich und sinnvoll.

Mit der „Pädagogischen Landkarte NRW“ steht ein kostenfreier Internetservice zur Verfügung, der Schulen aller Schulformen und anderen pädagogischen Einrichtungen einen Überblick über außerschulische Lernorte in Ihrer Nähe und in ganz NRW gibt.

Kulturellen Einrichtungen bietet die Pädagogische Landkarte den Vorteil, dass sie als außerschulische Lernorte in einem gut vernetzten Portal kostenlos präsentiert werden und dadurch ihre regionale und überregionale Sichtbarkeit erhöhen. Lehrer und Pädagogen werden auf einfachem Wege als Zielgruppe erreicht.

Wenn Sie mir Ihrer Einrichtung in die pädagogische Landkarte aufgenommen werden möchten, finden Sie [hier](#) alle wichtigen Informationen.

Bei Fragen steht Ihnen Achim Helm vom Medienzentrum des Kreises Höxter zur Verfügung unter Telefon 05271 / 9653260 oder per E-Mail an achim.helm@medienzentrum-hx.de.

Kultureinrichtungen für KulturScouts OWL gesucht

Die KulturScouts sind Schulklassen der Sekundarstufe I, die sich einmal im Schulhalbjahr auf eine kulturelle Entdeckungsreise durch die Region OWL begeben und ihren Unterricht in eine Kultureinrichtung verlegen.

Über 30 Kultureinrichtungen bieten im Rahmen des Projektes zielgruppengerechte Programme an. Am außerschulischen Lernort werden praxisnahe Zugänge zu Themen sämtlicher Schulfächer geschaffen und eine anschauliche Vermittlung verschiedener Inhaltsfelder ermöglicht.

Wenn Sie Interesse haben, als kulturelle Einrichtung an den KulturScouts teilzunehmen, steht Ihnen Stefanie Keil als Projektkoordinatorin gerne zur Verfügung unter Telefon 05221 / 994430296 oder per E-Mail an kulturscouts@martha-herford.de.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.kulturscouts-owl.de.

Übersicht über aktuelle Förderprogramme

Das LWL-Museumsamt für Westfalen hat eine Übersicht über aktuelle Förderprogramme von Bund, Land und verschiedenen Stiftungen und Verbänden im Bereich der Museumsförderung zusammengestellt. Damit möchte der LWL kommunalen und vereinsgetragenen Museen und Kultureinrichtungen eine Hilfestellung bei der Suche nach geeigneten Fördermöglichkeiten geben. Die Übersicht finden Sie online auf der [Webseite](#) des LWL-Museumsamtes.

Herzliche Grüße
Im Auftrag

Bernadett Walker
Kulturmanagerin

KREIS HÖXTER, Der Landrat Schule und Kultur

Moltkestraße 12, 37671 Höxter

Tel.: 05271 / 965-3216

Fax: 05271 / 9653269

E-Mail: b.walker@kreis-hoexter.de

Web: www.netzschafftkultur.de

IMPRESSUM

Kreis Höxter - Der Landrat, Abteilung Schule und Kultur, Kulturbüro, Moltkestraße 12, 37671 Höxter

Redaktion: Kulturbüro des Kreises Höxter, Kulturmanagerin Bernadett Walker
Telefon: 05271 / 965-3216, E-Mail: b.walker@kreis-hoexter.de

Newsletter abbestellen: Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr beziehen möchten, lassen Sie uns bitte eine Nachricht zukommen, per E-Mail an: k.wiechers@kreis-hoexter.de oder per Telefon: 05271 / 965-3226.